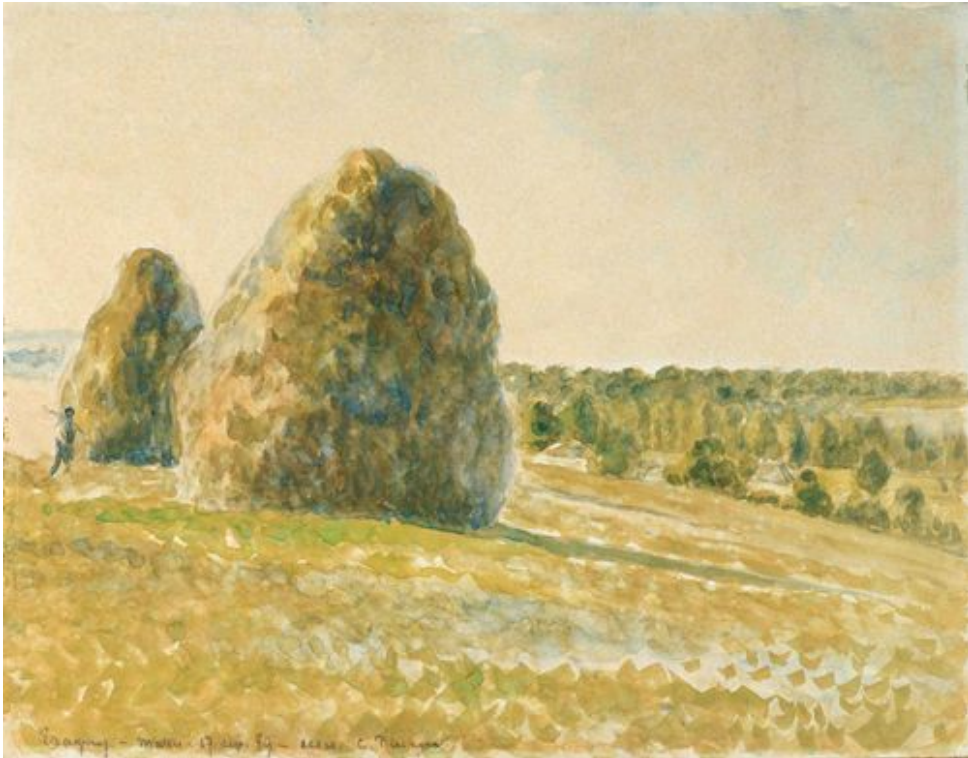




CAMILLE PISSARO

(Charlotte Amalie 1830–1903 Paris)

Éragny - matin. 1889.

Aquarell auf Papier, auf Karton.

Unten links signiert, datiert und betitelt: Éragny - matin. 17 sep 89 - assis. C. Pissarro.

22,8 x 29,5 cm.

Die Authentizität der Arbeit wurde von Joachim Pissarro bestätigt, New York, 19. September 2013. Das Aquarell wird in den in Vorbereitung befindlichen Catalogue Raisonné of Drawings by Camille Pissarro aufgenommen. Provenienz: Privatsammlung Schweiz. Das vorliegende Aquarell "Éragny - Matin" zeigt die Umgebung des kleinen Dorfes Éragny im Val d'Oise nördlich von Paris, wohin Camille Pissarro 1884 gezogen ist. Das kleine Dorf und seine

Koller Auktionen - Lot 3213

Z35 Impressionist & Modern Art - Friday 06 December 2013, 05.00 PM

nähere Umgebung werden zu den Hauptmotiven seines Oeuvres bis zu seinem Tod im Jahr 1903. Die Aquarelle dieser Schaffensphase bezeichnet er gerne mit dem genauen Datum sowie mit weiteren Details über Wetter oder Tageszeit. Mitte der 1880er/Anfang der 1890er Jahre legt er sein künstlerisches Augenmerk wieder verstärkt auf die Wiedergabe von verschiedenen Wetterphänomenen: wie Nebel, Sonnenstrahlen, Jahreszeitenwechsel, Frost oder Dunst, diese fängt er gekonnt in seinen Werken ein. Besonders gut und eindrücklich kann er diese Landschaften mit ihren wechselnden Gesichtern in seinen Aquarellen darstellen. Er selbst sieht das Aquarell aufgrund seiner kraftvollen Ausdrucksmöglichkeiten als sein Lieblingsmedium an. Er sagt zu seinem ältesten Sohn: "l'aquarelle rend si bien l'impalpable, la puissance, la finesse" (Letter to Lucien 13 Mai 1891. Correspondance de Camille Pissarro, Paris, 1988, Bd.3, S.81). Gekonnt fängt Camille Pissarro in unserem Werk das Sonnenlicht des frühen Morgens ein, noch sind die Schatten der Heuhocken lang und der Feldarbeiter ist auf dem Weg zu seiner Arbeit. Die sonnige, spätsommerliche Landschaft erwacht zu einem neuen Tag. Unser lichtdurchtränktes Aquarell steht in einer Reihe einiger weiterer Arbeiten auf Papier, die er in diesem September gemalt hat, wie zum Beispiel das Aquarell "La meule de foin - soir Éragny 1889", das einen ähnlichen Landschaftsausschnitt zeigt und am Vorabend des 17. September 1889 entstanden ist. Obwohl ein sehr typisches ikonographisches Motiv der Impressionisten, sind die Heuhocken im Oeuvre von Camille Pissarro nicht sehr oft vertreten. Eine Ausnahme bildet das Gemälde "Faneuse à Éragny" von 1889, das mehrere Personen bei der Heuernte und auch einige Heuhocken zeigt. Es ist gut möglich, dass sowohl unser Aquarell als auch das vergleichbare "Eragny-Soir" Vorarbeiten für dieses Gemälde sind. Camille Pissarro malt die Aquarelle auf der Suche nach dem schönsten Ausschnitt, den besten Licht- und Schatteneffekten und der optimalen Perspektive.

CHF 40 000 / 60 000

€ 41 240 / 61 860

Koller Auktionen - Lot 3213

Z35 Impressionist & Modern Art - Friday 06 December 2013, 05.00 PM

